

Ecuador: Cotopaxi und Chimborazo



Berg-Expedition: Cotopaxi, Chimborazo und die Straße der Vulkane

Auch wenn es sich bei den sechs Bergzielen dieser Tour ganz eindeutig um Expeditionsgipfel handelt, ist doch der Charakter der Reise - so ganz ohne mühsamen Lageraufbau und lange Basecamp-Aufenthalte - eher eine Aneinanderreihung von abwechslungsreichen Tagestouren wie man sie aus den Alpen kennt.

Nach dem Besuch des Äquatordenkmals und des bunten Marktes von Sangolqui sind die Bergtouren in ihrer Reihenfolge genau der richtige Weg, um sich Schritt für Schritt der zunehmenden Höhe anzupassen. Nach der Besteigung von Pasochoa, Pichincha und Iliniza Norte rasten Sie in aller Ruhe im malerischen Dorf Banos, ehe Sie zum Doppelerlebnis Carihuayrazo und Chimborazo aufbrechen. Bestens akklimatisiert geht es schließlich an das anspruchvollste

Bergziel dieser Reise - den formschönen Vulkankegel des Cotopaxi.

Die Höhepunkte dieser Reise:

- Quito (UNESCO-Weltkulturerbe) und Umgebung
- Anden-Märkte von Baños und Otavalo
- Akklimatisationsgipfel: Pichincha (4.794 m), Pasochoa (4.200 m), Iliniza Norte (5.118 m), Carihuayrazo (5.020 m)
- Chimborazo über Carrel-Hütte (4.800 m)
- Cotopaxi über Refugio Jose Ribas (4.800 m)
- Betreuung durch deutschsprachigen Expeditionsleiter und lokale Bergführer
- Zugfahrt zur "Teufelsnase"
- Surreale türkisfarbene Laguna Quilotoa
- Flexible Tourplanung - bei Schlechtwetter kann die Besteigung von Cotopaxi und Chimborazo umgeplant werden

Verlängerung Galapagos: ein wahrer Garten Eden für alle, die einmal hautnah die vielen verschiedenen, interessanten und manchmal auch skurrilen Tierarten dieses einzigartigen Ortes erleben möchten! Schon von jeher kehren fast alle Besucher mit leuchtenden Augen von Galápagos zurück.

Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

1. Hinflug

Flug nach Ecuador. Ankunft und Transfer ins Hotel. ÜN im Hotel.

2. Quito

Am frühen Morgen Stadtrundfahrt in Quito. Höhepunkt ist die Aussicht vom "Panecillo", dem Freiheitsengel, der auf einem kleinen Hügel über der Altstadt thronet. ÜN im Hotel.

3. Äquator und erloschener Vulkan

Am Vormittag unternehmen Sie einen Besuch am Äquatordenkmal Mitad del Mundo und unternehmen einen Abstecher zum "Pululahua", einem erloschenen Vulkankrater. Rückkehr nach Quito. ÜN im Hotel. F

4. Otavalo

Fahrt nach Otavalo. Nach Ihrer Ankunft unternehmen Sie einen Ausflug zur Laguna Mochanda. Den Aussichtsberg Fuja Fuja (4.205 m), welcher gleich neben der Lagune aufragt, werden Sie besteigen. Von dort haben Sie einen herrlichen Blick in die Bergwelt der Sierra. Mit viel Glück sehen Sie den Eisriesen des Cayambe (5.790 m). ÜN im Hotel. F

5. Otavalo / Markt

Heute statten Sie dem Mercado de Ponchos einen Besuch ab. Der Dorfkern von Otavalo ist ein bunter Marktplatz, der Sie sicher beeindruckt wird. Abends fahren Sie nach Quito zurück. ÜN im Hotel. F

6. Pasochoa NP

Sie fahren nach Sangolqui, der kleinen Vorortstadt Quitos. Hier starten Sie zu Ihrer Tour in den Pasochoa NP. Durch diesen Park wandern Sie in typischen, noch erhaltenen Nebelwäldern des ecuadorianischen Hochlandes und besteigen Ihren ersten Gipfel, den Pasochoa. (4.200 m). Abends fahren Sie zurück nach Quito. ÜN im Hotel. F

7. Besteigung des Pichincha

Tagestour zu Quitos Hausberg, dem Pichincha, der mit 4.794 m Höhe über der Hauptstadt aufragt. Die Wanderung ist technisch einfach, doch an die Höhe müssen Sie sich allmählich gewöhnen. Der Ausblick ist grandios. ÜN in einer Berghütte (3.400 m). F/A

8. Besteigung des Corazón

Heute besteigen Sie den Corazón (4.782 m). Auf dem Gipfel werden Sie eine wunderschöne Aussicht auf das Tal von Machachi haben. Abstieg zum Jeep und Rückfahrt ins Dorf. ÜN in der Berghütte. F/A

9. Besteigung des Iliniza Norte

Ziel ist der technisch einfache und meist schnee- und eisfreie Gipfel des Iliniza Norte. Bis in den etwa 4.900 m hoch gelegenen Pass zwischen den beiden Ilinizas ist der Weg noch identisch. Danach gehen Sie auf schmalen Pfaden und teils etwas luftig zum technisch leichten Nordgipfel. Bei ungünstigen Bedingungen ist bereits hier ein Gehen mit Steigeisen erforderlich. Den Eisriesen des Iliniza Sur haben Sie immer vor Augen. ÜN in der Berghütte. F/A

10. Cotopaxi - Refugio José Ribas

Sie starten zur Besteigung des Cotopaxi. Dazu fahren Sie zunächst in den Cotopaxi Nationalpark. Die letzten Meter zur Hütte Refugio José Ribas auf 4.800 m müssen Sie allerdings noch laufen. ÜN in der Berghütte. F/A

11. Cotopaxi - Gipfeltag

Gegen Mitternacht starten Sie zum Gipfelsturm. Die ersten 300 Höhenmeter können Sie noch im Schotter aufsteigen, danach benötigen Sie Steigeisen, Pickel und Kletterseil. Bis zum Gipfel bewegen Sie sich auf dem Gletscher. Nach 4 bis 8 h haben Sie es geschafft. Der atemberaubende Blick in den 300 Meter tiefen Krater ist der Lohn für den Schweiß der Aufstiegsmühen. In das Panorama reiht sich auch der Chimborazo ein. Der Abstieg erfordert wieder volle Konzentration. Fahrt nach Latacunga und ÜN im Hotel. F

12. Laguna Quilotoa

Heute unternehmen Sie eine halbtägige Wanderung bei der Laguna Quilotoa. Diese türkisblaue Lagune ändert ihre Farbe mit dem Sonnenstand. Bei dieser Wanderung hat man das Gefühl auf einem anderen Planeten unterwegs zu sein, weil das Farbenspiel sehr unreal erscheint. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Baños. ÜN im Hotel. F

13. Ruhetag in Baños

Wer Lust hat, schlendert durch die Gassen oder leiht sich ein Mountainbike und unternimmt eine Tagestour in den Pastaza-Canyon. ÜN im Hotel. F

14. Carihuayrazo

Zeitiger Start in Richtung Carihuayrazo. Ziel ist es, den Gipfel am heutigen Tag zu erreichen. Dafür benötigen Sie 5-7 Stunden zum Aufstieg. Je nach Wetter und Bedingungen kann der Berg auch ein Gehen am Seil erfordern. Steigeisen und Pickel sind notwendig. Abstimmung untereinander und Sicherheitsübungen können auf den seichten Hängen des Carihuayrazo optimal aufgefrischt und getestet werden. ÜN im Hotel. F

15. Chimborazo - Basislager

Transfer zur Carrel-Hütte in 4.800 m Höhe. ÜN in der Berghütte. F/A

16. Gipfeltag am Chimborazo

Spätestens gegen Mitternacht brechen Sie auf, um den höchsten Berg Ecuadors in Angriff zu nehmen. Je nach Schneeverhältnissen und Kondition werden Sie 7 bis 10 h benötigen, ehe Sie auf dem Gipfel ankommen. Der Ausblick entschädigt mit Sicherheit für all Ihre Mühen. Er reicht von Cotopaxi und Antisana bis hin zum Cayambe, um nur die höchsten Gipfel der Umgebung zu nennen. Der Abstieg kann auch wieder bis zu 5 Stunden dauern und erfordert gute Konzentration. Gehen mit Steigeisen und Pickel und teilweise am Seil ist sicher notwendig. Nachmittags kann es passieren, dass der weich gewordene Schnee undankbar an den Steigeisen anzustollen beginnt. Nach dem Abstieg Transfer nach Riobamba und ÜN im Hotel. F

17. Anden - Bahnfahrt

Schon gegen 6:00 Uhr morgens ist Abfahrt Ihres Zuges in Riobamba. Sie haben heute einen der landschaftlich als auch technisch spektakulärsten Schienenwege der Welt vor sich. Bei zunehmender Vegetation geht es bis nach Alausí, wo die Hürde der "Nariz del Diáblo" - der sogenannten "Teufelsnase" - auf Sie wartet. Am Mittag bringt Sie ein Bus zurück nach Quito. ÜN im Hotel. F

18. Quito - Rückflug

Der Vormittag steht zu eigenen Erkundungen zur freien Verfügung. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Deutschland. F

19. Wieder daheim

Ankunft in Deutschland.

F = Frühstück, M = Mittagessen, A= Abendessen, ÜN = Übernachtung

Reisedaten

Leistungen

- Flug ab/an Frankfurt/M nach Quito mit LAN (inkl. Rail & Fly) oder einer anderen Fluggesellschaft in Economy Class; auf Anfrage auch München, Berlin und Düsseldorf mögl.; inkl. Tax Europa und Kerosinzuschläge (Stand 01.08.11)
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Alle Fahrten in priv. Fahrzeugen
- Zugfahrt nach Alausí
- 12x Ü in Hotels in DZ; 5x Ü in Berghütten im Schlafsack
- Alle Eintrittsgelder und Gebühren laut Programm
- Mahlzeiten: 16x F, 6x A
- Deutschspr. Expeditionsleitung
- Trekkingsack
- Insolvenz-Sicherungsschein

Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Pausensnacks (Energieriegel, Schokolade etc.)
- Trinkgelder
- Persönliches
- Optionale Ausflüge
- Flughafengebühren im Reiseland (ca. 41 USD)
- Evtl. Erhöhungen von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 01.08.11

Anforderungen

- Für diese Expedition ist ein sicheres Gehen in Schnee und Eis erforderlich. Trittsicherheit, ausreichende Kondition für bis zu 10-stündige Tagesetappen sowie Erfahrungen im Umgang mit Eispickel und Steigeisen sind notwendig. Für Gletscherbegehungen und Gipfelbesteigungen wird neben Eispickel und Steigeisen eine einfache Kletterausrüstung benötigt.
- Die Verwendung von Teleskopstöcken und gut isolierten, steigeisenfesten Schalenbergstiefeln ist obligatorisch.
- Sollten die Wetterprognosen zwischen dem 9.-12. sowie dem 14.-17.Tag für ein Verlegen des Gipfeltages sprechen, wird dies flexibel vor Ort entschieden. Oberste Priorität haben die Gipfelerfolge.

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag	180 EUR
VERLÄNGERUNG 5 oder 8 Tage Galapagos-Kreuzfahrt ab	1.180 EUR

Termine und Preise

26.03.12-13.04.12	2.750 EUR
30.04.12-18.05.12	2.750 EUR
21.05.12-08.06.12	2.750 EUR
06.08.12-24.08.12	2.950 EUR
17.09.12-05.10.12	2.750 EUR
08.10.12-26.10.12	2.750 EUR
19.11.12-07.12.12	2.750 EUR

Teilnehmer: min. 6, max. 12

Hinweise

- 3 % Frühbucherrabatt bis 6 Monate vor Abreise
- Änderungen von Reiseroute und Fluggesellschaften bleiben vorbehalten.
- Diese Reise ist tägl. ab 2 Pers. mit deutschspr. Tourenleitung buchbar, ab (zzgl. Flug): 2.090 EUR
- Privatreise ab 2 Pers. mit englischspr. Tourenleitung ab (zzgl. Flug): 1.950 EUR
- Einzelreisende können ein gleichgeschlechtliches halbes Doppelzimmer/Zweibettzimmer buchen. Sofern bei Buchung noch kein/e Zimmerpartner/in gebucht hat, wird zunächst der gesamte Einzelzimmerzuschlag in Rechnung gestellt. Sollte sich bis ca. 4 Wochen vor Reisebeginn ein/e Doppelzimmerpartner/in finden, wird der Zuschlag selbstverständlich wieder gutgeschrieben.
- Sollten die Wetterprognosen zwischen dem 9.-12. sowie dem 14.-17.Tag für ein Verlegen des Gipfeltages sprechen, wird dies flexibel vor Ort entschieden. Oberste Priorität haben die Gipfelerfolge.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Termine, Preise & Leistungen gültig bis Katalogwechsel.
- Eine Anzahlung von 10% (höchstens jedoch 300 EUR pro Person) muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherheitsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.

- Durch Ihre Reise erzeugte CO²-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular).

Kontakt

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: info@intakt-reisen.de

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9